

# Beilage zu Nr. 37 des General-Anzeiger für Sale und den Saalkreis.

Mittwoch, den 14. Februar 1894.

## Kleine Chronik.

\* **Galbe a. S.**, 12. Februar. (Ein entsetzlicher Unglücksfall) In der vorletzten Stadt im Wohnraum der Bismarckstraße 3 Nr. 12, erregt. Der Arbeiter Schmidt, 37 Jahre alt, erkrankte an einer Grippe, die sich in eine Lungenentzündung überleitete. Am 11. Februar wurde er von seiner Frau, die sich um ihn kümmerte, in sein Bett gebracht. Am 12. Februar, am Morgen des 13. Februar, wurde er von seiner Frau, die sich um ihn kümmerte, in sein Bett gebracht. Am 12. Februar, am Morgen des 13. Februar, wurde er von seiner Frau, die sich um ihn kümmerte, in sein Bett gebracht.

\* **Verlin**, 12. Februar. (Ebenfalls verbannt) ist am Sonntag früh die 37 Jahre alte Frau in den früheren bismarckischen Kammerstraße Emil 30 an, der in dem Hause Bismarckstraße 27 in der Gegend wohnt. Das hochbegabte Ehepaar hat außer mit einem Kind den ersten Tod der Frau. Die Frau, welche seit etwa 10 Jahren an Schizophrenie leidet und seit 14 Tagen ohne fremde Hilfe das Bett nicht verlassen konnte, schied allein im Zimmer. Vermutlich hat sie, wie man glaubt, die Zündkerze des Gasbrenners in der Hand genommen und damit den Gasbrenner in Brand gesetzt. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Wagner**, 12. Februar. (Ein entsetzlicher Unglücksfall) In der letzten Nacht vor der 12. Februar brach bei einem fast 70-jährigen Sturme in den feuergefährlichen Teile unteren Stock, Ecke des Giebels und der Wand, ein bedeutendes Feuer aus, welches in wenigen Stunden 24 Wohnräume in Asche legte und viele andere Gebäude beschädigte. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Greifensee i. B.**, 12. Februar. (Ein heftiges Gemitter) 300 Vögeln über einen Ort. Der Himmel lichter im Feuer zu sein, und mit Hilfe der Luft, die sich im Feuer bewegte. Dabei fiel ein harter Hagel und es regnete. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Stöngberg i. B.**, 12. Februar. (Erfolglos) Geht ein Abend an, der die Bürger in einer Zuspätkommenheit vor dem Eingange der auf der Gasse in Richtung auf einen Brunnen. Der Tod trat nach einer halben Stunde ein.

\* **Wannheim**, 12. Februar. (In den Tod) Von dem bekanntlich verstorbenen Bankier Radenbier wurde der Tod, mit dem Schicksal, das die Bürger in einer Zuspätkommenheit vor dem Eingange der auf der Gasse in Richtung auf einen Brunnen. Der Tod trat nach einer halben Stunde ein.

\* **Wagner**, 12. Februar. (Ein entsetzlicher Unglücksfall) In der letzten Nacht vor der 12. Februar brach bei einem fast 70-jährigen Sturme in den feuergefährlichen Teile unteren Stock, Ecke des Giebels und der Wand, ein bedeutendes Feuer aus, welches in wenigen Stunden 24 Wohnräume in Asche legte und viele andere Gebäude beschädigte. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Greifensee i. B.**, 12. Februar. (Ein heftiges Gemitter) 300 Vögeln über einen Ort. Der Himmel lichter im Feuer zu sein, und mit Hilfe der Luft, die sich im Feuer bewegte. Dabei fiel ein harter Hagel und es regnete. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Stöngberg i. B.**, 12. Februar. (Erfolglos) Geht ein Abend an, der die Bürger in einer Zuspätkommenheit vor dem Eingange der auf der Gasse in Richtung auf einen Brunnen. Der Tod trat nach einer halben Stunde ein.

\* **Wannheim**, 12. Februar. (In den Tod) Von dem bekanntlich verstorbenen Bankier Radenbier wurde der Tod, mit dem Schicksal, das die Bürger in einer Zuspätkommenheit vor dem Eingange der auf der Gasse in Richtung auf einen Brunnen. Der Tod trat nach einer halben Stunde ein.

\* **Peng**, 12. Februar. (Bankrott im Theater) In der gestrigen Abendvorstellung des deutschen Landestheaters entstand durch Versehen ein Feuer, das die Bühne in Brand setzte. Die Verunglückten wurden durch die Feuerwehr gerettet. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Sonstige**, 12. Februar. (Die Schöler) ist hier wieder angefallen; am 12. Februar, am Morgen des 13. Februar, wurde er von seiner Frau, die sich um ihn kümmerte, in sein Bett gebracht.

## Gerichts-Zeitung.

\* **Ein ungesetzlicher Verkäufer**. Auf den mit formaler Stimme erfolgten Namensaufruf betrat mit feuchter Kehle ein Mann die Bühne. Er wurde durch den Richter abgewiesen. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Ein ungesetzlicher Verkäufer**. Auf den mit formaler Stimme erfolgten Namensaufruf betrat mit feuchter Kehle ein Mann die Bühne. Er wurde durch den Richter abgewiesen. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Zwei Republikanten einer bekannten „Bank“**. In dem unteren Hofe einer großen Kaserne in Berlin wurde ein Feuer ausgebrochen, das die Kaserne in Brand setzte. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

\* **Zwei Republikanten einer bekannten „Bank“**. In dem unteren Hofe einer großen Kaserne in Berlin wurde ein Feuer ausgebrochen, das die Kaserne in Brand setzte. Die Leiche wurde am 13. Februar in der Wohnung ausgehoben.

## Marktbericht.

Dienstag, den 13. Februar.

Getreide	100 Mk. Weizen loco 18.00	100 Mk. Roggen loco 17.50
Öl	100 Mk. Rüböl loco 22.00	100 Mk. Leinöl loco 20.00
Wolle	100 Mk. Schafwolle loco 15.00	100 Mk. Kaschmirwolle loco 12.00

Der Markt war außerdem noch mit Getreide und Ölen besetzt.

## Volkswirtschaftliche, Handel und Börse.

**Holländische Produktbörse** vom 13. Februar.

Preis mit Ansatze der Maklergebühr pro 100 kg Netto.

Waisen, Jan. 13-14, feinsten Mehl	143.00
Roggen, Jan. 12-13, feinsten Mehl	138.00
Malz, Jan. 12-13, feinsten Mehl	135.00

**Getreide, Öle, Fette und Spiritus.**

Am 12. Februar. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco außer 141-143. Roggen loco ruhig, mecklenburger außer 138-140, russischer außer 130-132. Hafer ruhig, Grotte ruhig, Rüböl loco 22.00, Leinöl loco 20.00.

**Holländische Börse** vom 13. Februar.

Dividende	Zins	Proz.	Form	Conso-
4%	100	100	100	100
3%	100	100	100	100

## Berliner Börse vom 12. Februar 1894.

Deutsche Fonds.	
Deutsche Reichs-Anleihe	4 107.70B
do. do. 1880	4 107.70B
do. do. 1885	4 107.70B
do. do. 1890	4 107.70B
do. do. 1895	4 107.70B
do. do. 1900	4 107.70B
do. do. 1905	4 107.70B
do. do. 1910	4 107.70B
do. do. 1915	4 107.70B
do. do. 1920	4 107.70B
do. do. 1925	4 107.70B
do. do. 1930	4 107.70B
do. do. 1935	4 107.70B
do. do. 1940	4 107.70B
do. do. 1945	4 107.70B
do. do. 1950	4 107.70B
do. do. 1955	4 107.70B
do. do. 1960	4 107.70B
do. do. 1965	4 107.70B
do. do. 1970	4 107.70B
do. do. 1975	4 107.70B
do. do. 1980	4 107.70B
do. do. 1985	4 107.70B
do. do. 1990	4 107.70B
do. do. 1995	4 107.70B
do. do. 2000	4 107.70B
do. do. 2005	4 107.70B
do. do. 2010	4 107.70B
do. do. 2015	4 107.70B
do. do. 2020	4 107.70B
do. do. 2025	4 107.70B
do. do. 2030	4 107.70B
do. do. 2035	4 107.70B
do. do. 2040	4 107.70B
do. do. 2045	4 107.70B
do. do. 2050	4 107.70B
do. do. 2055	4 107.70B
do. do. 2060	4 107.70B
do. do. 2065	4 107.70B
do. do. 2070	4 107.70B
do. do. 2075	4 107.70B
do. do. 2080	4 107.70B
do. do. 2085	4 107.70B
do. do. 2090	4 107.70B
do. do. 2095	4 107.70B
do. do. 2100	4 107.70B
do. do. 2105	4 107.70B
do. do. 2110	4 107.70B
do. do. 2115	4 107.70B
do. do. 2120	4 107.70B
do. do. 2125	4 107.70B
do. do. 2130	4 107.70B
do. do. 2135	4 107.70B
do. do. 2140	4 107.70B
do. do. 2145	4 107.70B
do. do. 2150	4 107.70B
do. do. 2155	4 107.70B
do. do. 2160	4 107.70B
do. do. 2165	4 107.70B
do. do. 2170	4 107.70B
do. do. 2175	4 107.70B
do. do. 2180	4 107.70B
do. do. 2185	4 107.70B
do. do. 2190	4 107.70B
do. do. 2195	4 107.70B
do. do. 2200	4 107.70B
do. do. 2205	4 107.70B
do. do. 2210	4 107.70B
do. do. 2215	4 107.70B
do. do. 2220	4 107.70B
do. do. 2225	4 107.70B
do. do. 2230	4 107.70B
do. do. 2235	4 107.70B
do. do. 2240	4 107.70B
do. do. 2245	4 107.70B
do. do. 2250	4 107.70B
do. do. 2255	4 107.70B
do. do. 2260	4 107.70B
do. do. 2265	4 107.70B
do. do. 2270	4 107.70B
do. do. 2275	4 107.70B
do. do. 2280	4 107.70B
do. do. 2285	4 107.70B
do. do. 2290	4 107.70B
do. do. 2295	4 107.70B
do. do. 2300	4 107.70B
do. do. 2305	4 107.70B
do. do. 2310	4 107.70B
do. do. 2315	4 107.70B
do. do. 2320	4 107.70B
do. do. 2325	4 107.70B
do. do. 2330	4 107.70B
do. do. 2335	4 107.70B
do. do. 2340	4 107.70B
do. do. 2345	4 107.70B
do. do. 2350	4 107.70B
do. do. 2355	4 107.70B
do. do. 2360	4 107.70B
do. do. 2365	4 107.70B
do. do. 2370	4 107.70B
do. do. 2375	4 107.70B
do. do. 2380	4 107.70B
do. do. 2385	4 107.70B
do. do. 2390	4 107.70B
do. do. 2395	4 107.70B
do. do. 2400	4 107.70B
do. do. 2405	4 107.70B
do. do. 2410	4 107.70B
do. do. 2415	4 107.70B
do. do. 2420	4 107.70B
do. do. 2425	4 107.70B
do. do. 2430	4 107.70B
do. do. 2435	4 107.70B
do. do. 2440	4 107.70B
do. do. 2445	4 107.70B
do. do. 2450	4 107.70B
do. do. 2455	4 107.70B
do. do. 2460	4 107.70B
do. do. 2465	4 107.70B
do. do. 2470	4 107.70B
do. do. 2475	4 107.70B
do. do. 2480	4 107.70B
do. do. 2485	4 107.70B
do. do. 2490	4 107.70B
do. do. 2495	4 107.70B
do. do. 2500	4 107.70B
do. do. 2505	4 107.70B
do. do. 2510	4 107.70B
do. do. 2515	4 107.70B
do. do. 2520	4 107.70B
do. do. 2525	4 107.70B
do. do. 2530	4 107.70B
do. do. 2535	4 107.70B
do. do. 2540	4 107.70B
do. do. 2545	4 107.70B
do. do. 2550	4 107.70B
do. do. 2555	4 107.70B
do. do. 2560	4 107.70B
do. do. 2565	4 107.70B
do. do. 2570	4 107.70B
do. do. 2575	4 107.70B
do. do. 2580	4 107.70B
do. do. 2585	4 107.70B
do. do. 2590	4 107.70B
do. do. 2595	4 107.70B
do. do. 2600	4 107.70B
do. do. 2605	4 107.70B
do. do. 2610	4 107.70B
do. do. 2615	4 107.70B
do. do. 2620	4 107.70B
do. do. 2625	4 107.70B
do. do. 2630	4 107.70B
do. do. 2635	4 107.70B
do. do. 2640	4 107.70B
do. do. 2645	4 107.70B
do. do. 2650	4 107.70B
do. do. 2655	4 107.70B
do. do. 2660	4 107.70B
do. do. 2665	4 107.70B
do. do. 2670	4 107.70B
do. do. 2675	4 107.70B
do. do. 2680	4 107.70B
do. do. 2685	4 107.70B
do. do. 2690	4 107.70B
do. do. 2695	4 107.70B
do. do. 2700	4 107.70B
do. do. 2705	4 107.70B
do. do. 2710	4 107.70B
do. do. 2715	4 107.70B
do. do. 2720	4 107.70B
do. do. 2725	4 107.70B
do. do. 2730	4 107.70B
do. do. 2735	4 107.70B
do. do. 2740	4 107.70B
do. do. 2745	4 107.70B
do. do. 2750	4 107.70B
do. do. 2755	4 107.70B
do. do. 2760	4 107.70B
do. do. 2765	4 107.70B
do. do. 2770	4 107.70B
do. do. 2775	4 107.70B
do. do. 2780	4 107.70B
do. do. 2785	4 107.70B
do. do. 2790	4 107.70B
do. do. 2795	4 107.70B
do. do. 2800	4 107.70B
do. do. 2805	4 107.70B
do. do. 2810	4 107.70B
do. do. 2815	4 107.70B
do. do. 2820	4 107.70B
do. do. 2825	4 107.70B
do. do. 2830	4 107.70B
do. do. 2835	4 107.70B
do. do. 2840	4 107.70B
do. do. 2845	4 107.70B
do. do. 2850	4 107.70B
do. do. 2855	4 107.70B
do. do. 2860	4 107.70B
do. do. 2865	4 107.70B
do. do. 2870	4 107.70B
do. do. 2875	4 107.70B
do. do. 2880	4 107.70B
do. do. 2885	4 107.70B
do. do. 2890	4 107.70B
do. do. 2895	4 107.70B
do. do. 2900	4 107.70B
do. do. 2905	4 107.70B
do. do. 2910	4 107.70B
do. do. 2915	4 107.70B
do. do. 2920	4 107.70B
do. do. 2925	4 107.70B
do. do. 2930	4 107.70B
do. do. 2935	4 107.70B
do. do. 2940	4 107.70B
do. do. 2945	4 107.70B
do. do. 2950	4 107.70B
do. do. 2955	4 107.70B
do. do. 2960	4 107.70B
do. do. 2965	4 107.70B
do. do. 2970	4 107.70B
do. do. 2975	4 107.70B
do. do. 2980	4 107.70B
do. do. 2985	4 107.70B
do. do. 2990	4 107.70B
do. do. 2995	4 107.70B
do. do. 3000	4 107.70B
do. do. 3005	4 107.70B
do. do. 3010	4 107.70B
do. do. 3015	4 107.70B
do. do. 3020	4 107.70B
do. do. 3025	4 107.70B
do. do. 3030	4 107.70B
do. do. 3035	4 107.70B
do. do. 3040	4 107.70B
do. do. 3045	4 107.70B
do. do. 3050	4 107.70B
do. do. 3055	4 107.70B
do. do. 3060	4 107.70B
do. do. 3065	4 107.70B
do. do. 3070	4 107.70B
do. do. 3075	4 107.70B
do. do. 3080	4 107.70B
do. do. 3085	4 107.70B
do. do. 3090	4 107.70B
do. do. 3095	4 107.70B
do. do. 3100	4 107.70B
do. do. 3105	4 107.70B
do. do. 3110	4 107.70B
do. do. 3115	4 107.70B
do. do. 3120	4 107.70B
do. do. 3125	4 107.70B
do. do. 3130	4 107.70B
do. do. 3135	4 107.70B
do. do. 3140	4 107.70B
do. do. 3145	4 107.70B
do. do. 3150	4 107.70B
do. do. 3155	4 107.70B
do. do. 3160	4 107.70B
do. do. 3165	4 107.70B
do. do. 3170	4 107.70B
do. do. 3175	4 107.70B
do. do. 3180	4 107.70B
do. do. 3185	4 107.70B
do. do. 3190	4 107.70B
do. do. 3195	4 107.70B
do. do. 3200	4 107.70B
do. do. 3205	4 107.70B
do. do. 3210	4 107.70B
do. do. 3215	4 107.70B
do. do. 3220	4 107.70B
do. do. 3225	4 107.70B
do. do. 3230	4 107.70B
do. do. 3235	4 107.70B
do. do. 3240	4 107.70B
do. do. 3245	4 107.70B
do. do. 3250	4 107.70B
do. do. 3255	4 107.70B
do. do. 3260	4 107.70B
do. do. 3265	4 107.70B
do. do. 3270	4 107.70B
do. do. 3275	4 107.70B
do. do. 3280	4 107.70B
do. do. 3285	4 107.70B
do. do. 3290	4 107.70B
do. do. 3295	4 107.70B
do. do. 3300	4 107.70B
do. do. 3305	4 107.70B
do. do. 3310	4 107.70B
do. do. 3315	4 107.70B
do. do. 3320	4 107.70B
do. do. 3325	4 107.70B
do. do. 3330	4 107.70B
do. do. 3335	4 107.70B
do. do. 3340	4 107.70B
do. do. 3345	4 107.70B
do. do. 3350	4 107.70B
do. do. 3355	4 107.70B
do. do. 3360	4 107.70B
do. do. 3365	4 107.70B
do. do. 3370	4 107.70B
do. do. 3375	4 107.70B
do. do. 3380	4 107.70B





# Stadt-Theater.

(Officiell.) Direction: Julius Rudolph.  
**Wittwoch den 14. Februar 1894.**  
 148. Vorstellung. 110. Abonnements-Vorstellung. Farbe rot.  
**Christan und Iselde.**  
 Handlung in drei Aufzügen von Richard Wagner.  
 Personen:

Christan	.....	Friedrich Galga.
Iselde	.....	Theodor Gumbert.
Christan's Mutter	.....	Anguste Galga-Schä.
Christan's Vater	.....	Bernann Bachmann.
Wielot	.....	Wolff Armbricht.
Wangams	.....	Martha Rehe.
Ein Herr	.....	Woldemar Bier.
Ein Dienstmann	.....	Peter Weig.

Schiffsoff. Ritter und Knappen.  
 Schauspiel der Handlung:  
**Erster Aufzug:** Zur See auf dem Verdeck von Christan's Schiff, während der Ueberfahrt von Island nach Cornwall.  
**Zweiter Aufzug:** In der königlichen Burg Marz's in Cornwall.  
**Dritter Aufzug:** Christan's Burg in der Bretagne.  
 Nach dem 1. u. 2. Akt finden je 15 Minuten Pause statt.  
**Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.**

Donnerstag den 15. Februar 1894.  
 149. Vorstellung. 111. Abonnements-Vorstellung. Farbe blau.  
**Charley's Tante.**  
 Schwanz in 3 Akten von Brandon Thomas.

Die besten  
**Oberhemden**  
 (nach Waach und vom Sager),  
 garantiert gut sitzend, zu billigsten Preisen,  
 sowie  
**Damenhemden u. Herrennachthemden**  
 preiswürdigst in größter Auswahl  
 erhält man bei  
**G. A. Schnabel,**  
 Gr. Märkerstraße 1.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich mit dem heutigen Tage die seitlich von Herrn Ernst Hauke betriebene  
**Hind- und Schweine-Schlächtereier**  
 Brandenburgerstrasse 3  
 käuflich übernommen habe.  
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine verehrlichen Kunden stets bestens zu bedienen, und bitte ich um Ihr geneigtes Wohlwollen.  
 Hochachtungsvoll  
**Max Wach.**

**Malz-Extract**  
 aus der Malz-Extract-Fabrik F. Kainar in Herkau, ein Malzgebräu mit Wacholder-Verbindung.  
 Einem hochgeehrten Publikum erlaube ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich den Verkauf vorgenannten Extractes in Flaschen und Büchsen von Herrn F. Kainar übernommen habe. Das Malz-Extract hat wegen seines hervorragenden, kräftigen Malzgeschmacks überall schnell beliebt gemacht und ist ein sehr angenehmes Getränk für Kranke und Genuß zur Stärkung, beiläufig Fleischlust, alle Verdauungsstörungen und Magenleiden, kräftigt den Körper und die Herzen, bereichert das Blut und verbindet alle bei Menschen vorkommenden Bestandtheile. Das Malz-Extract ist Monate lang haltbar, ohne trüb, dick oder sauer zu werden, und hält bestens empfohlen 12 Flaschen 3 Mk. frei Haus.  
**W. Zachau, Bierhandlung.**  
 Verkauft nach allen Stationen.  
 Niederlage Gröfstr. 21, II. Hof. Filiale Gröfstr. 4.

**Bekanntmachung.**  
 Durch das Gesetz, betreffend die Gewährung von Unterthügen an Invaliden aus den Kriegen vor 1870, vom 14. Januar 1894 werden diejenigen Invaliden laufende Unterthügen neben ihren Pensionen gewährt.  
 Um die Beibehaltung dieser Unterthügen veranlassen zu können, werden alle Invaliden aus den vor 1870 geführten Kriegen aufgefordert, Beweispapiere, der erhaltenen Invaliden - Bescheide und der Pension's - Quittungsbücher bei dem unterzeichneten Bezirks-Kommando, Zimmer Nr. 3, innerhalb der nächsten 14 Tage in den Vormittagsstunden von 8 bis 12 Uhr zu melden.  
 Die außerhalb Halle a. S. wohnenden Invaliden können sich unter Einbringung obiger Papiere auch schriftlich melden.  
 Halle a. S., den 5. Februar 1894.  
 Königlich-Preussisches Bezirks-Kommando Halle.

**Bekanntmachung.**  
 Das kaiserliche Bureau für Arbeiter - Versicherung (Kranken-Invaliditäts- u. Altersversicherung) einschließlich der Central-Melde-Stelle zur Krankenversicherung befindet sich **Montag den 12. Febr. 1894 ab im Rathstellersgebäude, Eingang Schmiedstr. 1, 1 Et. rechts.**  
 Halle a. S., den 7. Februar 1894.  
 Der Registrator.  
 Staube.

**Öffentliche Vorträge!!!**  
 „Ueber die Zukunft Jesu Christi und die Vorbereitung auf dieselbe“, Wittwoch Abends 8 und Sonntag Nachm. 4 1/2 Uhr in der Kapelle Jakobstraße 46, an der Zwingerstraße. Zutritt frei.

# Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.  
 Die Hofopéra-Gruppe (sechs Personen) mit ihren japanischen Schwestern. - Edwin Vale's Family, Kunst-Ges. Zwei- und Dreitaktstücke. - Die beiden Johnstons, Labour - Compositoren auf der perfekten Sprache - Broder's Erppnell, afro-asiatische Clowns und Pantomimen. - Fräul. Lucie Verlier, Pflanz-Berufin. - Fräul. Villy Wallan, Lieberfängerin u. Kost.-Soubrette. - Fräul. Anna Richter und Herr Hermann Werner, herrliche Jodel - Quersänger. (Gesellschaftler!) - Die Rosa Frieda'sche Ballet-Gesellschaft (neun Damen).  
**Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.**

**Concordia-Theater.**  
 Dienstag den 13. Februar  
**Der Trompeter v. Säckingen.**  
 Wittwoch den 14. Februar  
 Am 9. März  
**Unsere Don Juans.**

**„Nordstern“**,  
 Schillerstr. 25. Schillerstr. 25.  
 Wittwoch den 14. d. Mts.: Großer  
**Narren - Abend**,  
 wozu ergebenst einladet Otto Gassert.

**Kaiser-Panorama,**  
 Bernburgerstr. 29.  
 Diese Woche bis Sonnabend  
**Nord-Amerika**  
 von New-York bis Montreal.  
 Entree 20 Pf., Kinder 10 Pf.

**Turnverein Delitz a.B.**  
 Sonntag den 18. Februar  
 Abends 8 Uhr  
**Maskenball**  
 ergebenst ein  
 Der Vorstand.  
 Fr. Ritter.

**M. Borek's Restaurant,**  
 Gr. Brauhaustr. 31.  
 Dienstag  
**Großer  
 Narren-Abend.**  
 Hierzu ladet ergebenst ein  
 D. O.

**Hôtel Kronprinz.**  
 Donnerstags u. Freitag Abends 8 Uhr  
 Eichenstraße 66  
**Humor-Charakter-Darstellungen.**  
 Entree: 50 Pf.  
 Programm zc. in folgenden Nummern.

**Verein für Erdkunde.**  
 Sitzung am Wittwoch den 14. d. Mts., um 8 Uhr im Hörsaal zum Kronprinz, zur Feier des 23-jährigen Stiftungsfestes.  
 Vortrag  
 des Herrn Joachim Grafen Pfeil:  
**Reiseberichte und Entdeckungen im Siam- und Archipel.**  
 Danach  
**gemeinsames Abendessen.**  
 Kirchholl.

**Neue Sing-Akademie.**  
 Wittwoch den 14. Februar, Abends 6 Uhr  
 Uebung des ganzen Chor im Saale der Volkshalle.  
**Concert am 26. Februar.**  
 Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdirector Herrn **Vorsteher**, Wilhelmstrasse 33.  
 Der Vorstand.

**Thüring.-sächs. Geschichts- u. Alterthums-Verein.**  
**Mittwoch**  
 8 Uhr Abends in „Stadt Hamburg“  
 Vortrag des Herrn Professor **Nasemann**  
 über die Geschichte d. Holfen - Unterthügen.  
 Der Vorstand.

**Schlachtfest.**  
 Alb. Strecker, Eisenstr. 26.  
**Schlachtfest**  
 bei O. Heller, Steinweg 32.

**Schlachtfest.**  
 G. Geier, Gröfstr. 8.

**v. Madai'sche Presskohlensteinfabrik**  
 Gröfstr. 10 in Zisterden  
 empfiehlt ihre  
**Wasserpfeife**  
 aus bester Braunkohle.  
 Annahmestellen:  
 Herr W. Hartmann, Bauernstr. 14, part., Herr Buchhändler Pappendorf, Rindfleischstr. 10, Herr Schlossermeister Schumann, Gr. Steinstr. 67.

**Wintergarten-Etablissement.**  
 Heute Dienstag den 13. Februar cr.:  
**Erster und letzter Gr. Elite-Maskenball.**  
 Ein Fest am Hofe des Mikado in Eitip.  
**Grosses japanesisches Festspiel**  
 in 12 Acten, unter Mitwirkung von 100 Personen und dem gesammten Bühnen-Ensemble.  
 1. Scene: Festspiel am Hofe zu Eitip.  
 2. „Einzug des Hofstaats des Mikado.“  
 3. „Schmerzreiche.“  
 4. „Der Niele-King-utan.“  
 5. „Gefallenstraßen!“  
 6. „Es muß ja nicht Alles von Gold sein, das Silber hat auch seinen Werth.“  
 7. „Die Schwestern von Eitip.“  
 8. „Die arabischen Baukünstlerinnen.“  
 9. „Die Hof-Künstler.“  
 10. „Grobes Reopouri.“  
 11. „Grand Bacchanale.“  
 12. „Schütz-Propheze“  
 — vom gesammten Personal. —  
 Billets im Vorverkauf: Herren 3 Mark, Damen 2 Mark. Cassaprets: Herren 4 Mark, Damen 3 Mark. Logen zu 6 Personen 24 Mark und 30 Mark.

**Restaurant „Eiskeller“.**  
 Heute Wittwoch den 14. Februar cr.  
**Erstes grosses Narrenfest.**  
 Frühshoppen- und Abend-frei-Concert.  
 R. Richter.  
**Gesellschaftliche Gebirgsfesten.**  
 Wittwoch den 14. Februar:  
**Gr. Karpfenschmaus,**  
 wozu freundlichst einladet **Friedr. Stier.**

**Germania-Garten,** Reilstrasse 133.  
 Straßenbahnverbindung nach allen Richtungen der Stadt.  
 Wittwoch den 14. Februar  
**Großes Schlachtfest!**  
 Meinen werthen Gästen gerecht werdend, ist es mir gelungen, die in Chicago sowie verschiedenen deutschen Städten so beliebt gewordene **Damen-Rappele**, **Misandelle** auszusuchen für diesen Tag zu gewinnen, und werde ich für eine adäquate musikalische Unterhaltung Sorge tragen. **Concert von früh 10 Uhr an.**  
 Hochachtungsvoll  
**Heinr. Spelling.**

**Kleinlein's Restaurant und Café**  
 Gr. Wallstr. 42. **Zanzibar.** Gr. Wallstr. 42.  
**Neue schneidige Damenbedienung.**  
 Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage das Restaurant und Gartenlokal  
**„Zum Palmengarten“**,  
 Fleischstr. 30, eröffnen habe.  
 f. Wenz. Gute Küche, fleißige Bedienung.  
 Halle a. S.,  
 Februar 1894.  
**H. Walther,**  
 früher „Stadt Freiberg“.  
 NB. Vereinszimmer frei!

**Conservativer Verein**  
 für Halle a. S. und den Saalkreis.  
 Wegen Erhaltung des Herrn Geh. Regierungsrath Professor Dr. Maercker muß die für Wittwoch den 14. d. Mts. angekündigte Versammlung bis auf Weiteres verschoben werden.  
 Der Vorstand.

**Leipziger Gewandhaus-Quartett.**  
 Wittwoch den 14. Februar, 7 Uhr Abends  
**III. Kammermusik-Abend**  
 im Saale der Loge, Albrechtstrasse.  
 Quartett G-moll, Op. 27 von Grieg.  
 Klarinettenquintett A-dur von Mozart.  
 Quartett Es-dur, Op. 74 von Beethoven.  
 Eintrittskarten 2 Mk., 1 Mk., 1 Mk. 150 (für Studenten 1 Mk.) in der Musikalienhandlung von **Heinrich Hothan**, Gr. Steinstr. 14.

Am Dienstag den 13. d. M. trifft wieder ein feischer Transport **dänischer u. belgischer Spannpferde** bei mir ein.  
**Meyer Salomon,** Halle a. S., Dorotheenstr. 7/8.

**Chic! Chic!**  
**Damen Garderobe**  
 wird billig und gut ausgefertigt  
**Friedrichstraße 30, II.**  
 Das. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.  
**R. Pfandler,** Reipzigerstraße 33.  
 empfiehlt Klügel, Böhm, & Söhne 3 1/2, sehr solche schmerzlos ein und führt Reparaturen, Blindnähen und alle Zahnoperationen bestens aus.  
**Bildbauer!**  
 Auf die Annonce d. Sonnabend, durch welche b. einem pp. 23 1/2 20 Einbildbauer nach auswärts gelandt werden, werden die Reststücke derdurch bringend erlucht, sich vorher erst bei Bildbauer Otto Böhm, Fleischstr. 8, 1, zu melden.  
 Ganderlein Hall a. S.  
**Helm'sche Brustbonbons**  
 empfiehlt **Georg Zehning.**